

Septoria-Blattfleckenkrankheit des Estragons

Krankheitserreger: der Pilz *Septoria artemisiae*

Schadbild

Auf den Blättern rundliche bis längliche dunkelbraune Flecken. Auf diesen Flecken bildet der Pilz seine Fruchtkörper aus. Es sind Pyknidien.



Foto: R. Ulrich, Pflanzenschutzdienst Hessen

Krankheitserreger

Die Pyknidien werden auf den Blattflecken blattoberseits gebildet und messen (36)60-100 μm im Durchmesser. Die hyalinen Konidien sind fadenförmig, gebogen und einzellig (lt. Protolog). Manchmal meint man auch, eine undeutliche Mehrzelligkeit zu sehen. Die Konidien messen 30-33 x 1,5 μm .

An Artemisia sind des Weiteren noch folgende *Septoria*-Arten beschrieben: *S. artemisiae-maritimae* Lob., *S. globosa* (= ? *S. artemisiana* Garb., *S. kriegeriana* Bres., *S. moeszii* Smarods) und *Septoria artemisiae-japonicae* Togashi

Gegenmaßnahmen

Bei starkem Befall, vor allem in der Jugendentwicklung der Pflanzen, Fungizide einsetzen.